

An die Vorsitzende der
Bezirksversammlung Hamburg-Nord
Frau Dagmar Wiedemann
Kümmellstraße 5-7
20249 Hamburg

ANTRAG

10.12.2014
ber

Öffentliche und öffentlich zugängliche Toiletten besser ausschildern – Forderung des Seniorenbeirats umsetzen

Sachverhalt:

Viele Toiletten gibt es nicht im öffentlichen Raum. Gerade deshalb ist es notwendig, dass die wenigen vorhandenen öffentlichen und öffentlich zugänglichen Toiletten ausreichend und so beschildert sind, dass Sie gefunden werden können. Der bezirkliche Seniorenbeirat beklagte zuletzt in einem Artikel im Hamburger Wochenblatt Eppendorf, Harvestehude, Groß Borstel (Ausgabe Nr. 47), dass die stillen Örtchen insbesondere auch von älteren Menschen übersehen würden, da die Hinweisschilder derart sparsam und klein gehalten würden. Insbesondere für sehbehinderte und kurzsichtige Menschen sollten daher die Hinweisschilder anderer Länder und Städte im skandinavischen Raum ein Vorbild für Hamburg sein. Im schwedischen Bornholm bspw. werden Toiletten, die der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen, mit ausreichend großen und gut lesbaren Hinweisschildern ausgestattet.

Beschlussvorschlag:

Vor diesem Hintergrund möge die Bezirksversammlung beschließen:

1. Der Herr Bezirksamtsleiter und das Bezirksamt Hamburg Nord werden aufgefordert, dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz bis zur Ausschusssitzung im Januar 2015 ein Maßnahmenpaket zur Verbesserung der in der Begründung des Antrages beschriebenen Problematik vorzustellen. Das Maßnahmenpaket soll dabei Muster/Konzepte enthalten, wie/mit welchen Schildern und in welchem Umfang/Umkreis öffentliche und öffentlich zugängliche Toiletten künftig ausgeschildert werden können und welche Kosten die Umsetzung einer derartigen Maßnahme verursachen würde. Zudem ist dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz eine Auflistung sämtlicher in Hamburg Nord auch öffentlich zugänglicher Toiletten vorzulegen.
2. Darüber hinaus wird die Verwaltung aufgefordert, in Zusammenarbeit mit dem bezirklichen Seniorenbeirat - nach dessen Wünschen und Vorgaben - den Entwurf eines Formates eines Verzeichnisses „Öffentliche Toiletten in Hamburg Nord“ in Form eines Flyers oder einer Broschüre und eines Internetverzeichnisses zu erarbeiten. Die Entwürfe sind dem Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz bis spätestens Ende März 2015 zur abschließenden Beschlussfassung und Umsetzungsentscheidung vorzustellen.